

„Wir stehen zusammen“

10.02 - Tag der Kinderhospizarbeit erneut digital mit Mitmachaktionen und „grüner Wand“

Olpe - „Zusammen“ - das bedeutet laut Duden: „nicht (jeder, jede) für sich allein, sondern mit einem oder mehreren anderen; gemeinsam, miteinander“. Kaum ein Wort prägt die Kinder- und Jugendhospizarbeit so sehr, wie dieses Adverb. Daher steht der 10.02, der Tag der Kinderhospizarbeit, unter dem Motto: „Wir stehen zusammen.“ An diesem besonderen Tag gibt´s vom Deutschen Kinderhospizverein e.V. stündlich von 8 bis 19 Uhr jede Menge spannende Beiträge bei Facebook, Instagram und auf www.deutscher-kinderhospizverein.de sowie eine tolle Mitmachaktion.

„So verstehen wir Kinder- und Jugendhospizarbeit: Als ein Zusammenstehen, ein Zusammenhalten, ein Füreinander-da-sein - mit den betroffenen jungen Menschen und ihren Familien, mit den haupt- und ehrenamtlich in der Kinder- und Jugendhospizarbeit Tätigen, mit Unterstützer*innen, mit Interessierten und der gesamten Gesellschaft“, unterstreicht Geschäftsführer Marcel Globisch die Idee hinter dem Motto. Tag für Tag steht der Deutsche Kinderhospizverein e.V. an der Seite der jungen Menschen mit lebensverkürzender Erkrankung und ihrer Familien. Seit 2006 findet der vom Deutschen Kinderhospizverein e.V. ins Leben gerufene Tag der Kinderhospizarbeit jährlich statt. „In diesen herausfordernden Zeiten, gilt es, eng an der Seite der Familien zu bleiben und zum Tag der Kinderhospizarbeit auf ihre besonderen Lebenssituationen aufmerksam zu machen“, sagt Petra Kiwitt, Geschäftsführerin des DKHV e.V.

Dieses Zusammenstehen symbolisiert auch das grüne Band zum 10.02, welches an diesem Tag an so vielen Orten in ganz Deutschland zu sehen ist. „Es zeigt die Hoffnung, dass sich immer mehr Menschen mit den erkrankten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen und deren Familien verbinden - und zusammenstehen“, sagen die beiden Geschäftsführungen des DKHV e.V.. In Olpe werden die Straße „In der Trift“, die „Franziskanerstraße“ und die Bruchstraße mit grünen Bändern geschmückt.

Ein weiteres Zeichen der Solidarität ist die Aktion #deutschlandleuchtetgruen, die in den vergangenen Jahren für grün beleuchtete Gebäude gesorgt hat: „Auch dieses Jahr soll Deutschland grün erstrahlen, jedoch energieschonend, mit selbst gebastelten grünen Laternen“, sagt Marcel Globisch.

Jede*r kann mithelfen, die sozialen Netzwerke grün zu erleuchten: Schere, Kleber und Stifte raus, zum Beispiel ein leeres Marmeladenglas bekleben und gestalten und es am 10.02 unter den Hashtags #deutschlandleuchtetgruen #tagderkinderhospizarbeit posten.

Der DKHV e.V. stellt, wie schon im Jahr zuvor, die „Grüne Wand“ als Plattform für alle Social-Media-Aktivitäten zu Verfügung. Auf der digitalen Pinnwand, die auf www.deutscher-kinderhospizverein.de zu sehen ist, laufen Facebook- und Instagram Beiträge des DKHV e.V., seinen über 30 ambulanten Kinder- und Jugendhospizdiensten sowie Beiträge von in der Kinder- und Jugendhospizarbeit wirkenden Institutionen, Organisationen, Interessierten und Engagierten aus ganz Deutschland zusammen.

Spendenkonten:

Sparkasse Olpe-Drolshagen-Wenden
IBAN: DE54 4625 0049 0018 0003 72
SWIFT-BIC: WELADED1OPE

Volksbank Olpe-Wenden-Drolshagen
IBAN: DE68 4626 1822 0224 7007 00
SWIFT-BIC: GENODEM1WDD

Zum Verein:

Der Deutsche Kinderhospizverein e.V. (DKHV e.V.) wurde 1990 von betroffenen Familien gegründet. Der Verein ist Wegbereiter der Kinder- und Jugendhospizarbeit in Deutschland. Mit ambulanten Kinder- und Jugendhospizdiensten bundesweit an mehr als 30 Standorten sowie bundesweiten Ansprechpartner*innen begleitet und unterstützt er Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit einer lebensverkürzenden Erkrankung und deren Familien. Mit über 140 hauptamtlichen und mehr als 1.200 ehrenamtlichen Mitarbeitenden unterhält der DKHV e.V. seine zentrale Geschäftsstelle im Haus der Kinderhospizarbeit in Olpe. Unter seinem Dach bietet die Deutsche Kinderhospizakademie jährlich mehr als 50 Seminar-, Begegnungs- und Bildungsangebote für betroffene Familien, ehrenamtliche Begleiter und Interessierte an. Der Verein ist eine bundesweite Fachorganisation und vertritt als solche die Interessen zahlreicher ambulanter und stationäre Kinder- und Jugendhospizangebote mit dem Ziel die Kinder- und Jugendhospizarbeit und deren Strukturen zu stärken. Darüber hinaus thematisiert der DKHV e.V. die Lebenssituation, das Sterben und den Tod von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit einer lebensverkürzenden Erkrankung in der Öffentlichkeit.

Pressekontakt:

Deutscher Kinderhospizverein e.V.
Miriam Hubmayer
In der Trift 13
57462 Olpe

Tel.: 0 27 61 / 94 12 9-31
Mobil: 0170 / 20 46 308

miriam.hubmayer@deutscher-kinderhospizverein.de
www.deutscher-kinderhospizverein.de

